

gegossen sind. Denn so aller Gaben mittheilung eine Person machen solte, würde folgen, das die mittheilung etlicher Gaben auch eine Person machen müste. Vnd wie von Christi tod gesagt wird, „Gott hat gelidden, als Christus nach seiner Menschheit gelidden hat“, also würde man auch sagen müssen, 5 „Gott ist getödtet, als Petrus getödtet worden ist“. Nu ist aber dieses, wie auch einfeltige Leute vrteilen können, in Christlichen Kirchen vnerhört, das S. Petrus vnd Gott eine Person sein sollen, obgleich Petrus viel hohe Gaben von Gott empfangen hat. Derwegen, wo sonst kein ander vnterscheid zwischen Christo vnd Petro sein solte als die ausgiessung oder mittheilung aller 10 Göttlichen gaben, würde des Nestorij Ketzerey wol vnwiderlegt bleiben, welcher zwo Personen in Christo tichtet, gleichwie Gott vnd Petrus nicht ein ὑφιστάμενον oder person sein, sondern zwey vnterschiedliche selbstendige wesen, duo ὑφιστάμενα. Vnd hiez zu helffen sehr wol die frembden vngebreuchlichen reden: „quod Filius Mariae impleatur a Filio Dei“, „das der son 15 Mariae erfüllet werde von dem Son Gottes“, „quod Filius Dei assumpserit filium Mariae“, „das der Son Gottes habe den Son Mariae an sich genommen“ etc.

Zudem wird auch der Nestorianismus damit gesterckt, das diese neue Scribenten in der Lere von der [190r:] physica communicatione oder wesentlichen mittheilung nicht allein die Göttlichen eigenschafften, sondern auch die 20 Göttlichen wirkungen der Menschheit Christi also zuschreiben, das alles, was die Gottheit des Sons Gottes numehr thue, das wircke, thue vnd volbringe sie durch die angenomene Menschheit als durch jr stetiges vnd eigenes werck oder handzeug. Denn eben also redet Nestorius auch, das der 25 Mensch Christus sey gewesen das Organum oder Werckzeug Gottes, gleichwie Elias, Paulus vnd andere Heiligen Gottes Werckzeug sein. Denn Gott, der in den Heiligen warhafftig wonet, richtet durch sie viel hohe vnd wunderbarliche werck aus. Vnd ist doch Helias⁸⁷² vnd Gott nicht eine Person, sondern Gott ist in Helia nur per assistantiam oder auxilium, als der in 30 jm wircket vnd grosse thaten durch jn verrichtet. Wie nu etlicher Wunderwerck volbringung durch die Heiligen keinesweges Gott vnd einen Heiligen in einigkeit der Person bringet, sondern es werden vielmehr eben dadurch zwo vnterschiedene Personen angezeigt, also wird Gottes Son vnd der Mensch Christus nicht eben darumb eine Person sein, obwol der Son Gottes 35 alle seine werck durch den Menschen Christum ausrichtet.

Sonderlich aber wird Nestorij Ketzerey hiermit gleichsam aus der Hellen widerumb herfürgezogen, das die neuen Scribenten also tichten, reden vnd schreiben, das durch die wesentliche mittheilung die Menschheit Christi numehr gantz in einerley Maiestet vnd herrligkeit mit der Göttlichen Natur gesetzt sey, vnd darinnen, sprechen sie, stehe die persönlliche vereinigung. 40 Alles dis hat die alte rechtgleubige Kirche vorlangest an Nestorio verdampft,

Collatio donorum siue aliquorum siue omnium non efficit, ut natura accipiens sit unum ὑφιστάμενον cum natura diuina dante seu communicante, vt manifestum est sanctos accipere a Deo inhabitante dona excellentia, nec tamen sancti sustentantur in natura diuina tanquam in sua propria hypostasi.

Esse organum Dei in administrandis siue multis, siue omnibus actionibus, quae non nisi a Deo fieri possunt, non efficit, ut organum sit una persona seu unum ὑφιστάμενον cum Deo.

⁸⁷² Elias.